

# Die informiert

GdP-Info Berlin: Nr. 44/2010

## **Ergänzungsqualifizierungen ab 2011 für Ordnungsamtsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter**

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zur Information hat die Senatsverwaltung für Inneres dem HPR konkrete Schulungspläne für die Ergänzungsqualifizierungen der Beschäftigten in den bezirklichen Ordnungsämtern für das Kalenderjahr 2011 unter Berücksichtigung der im Qualifizierungskonzept festgelegten Schulungsinhalte vorgelegt (siehe Anhänge).

### **Eine „gute Alternative“ Qualifizierungsmodule sollten aber erst erprobt werden**

Wir haben dazu wie folgt Stellung genommen:

#### **Ergänzungsqualifizierungen ab 2011:**

Diese Qualifizierungsmaßnahme ist eine gute Alternative zu der bisherigen Ergänzungsschulung, wenn sie sich in den Bezirken wie vorgegeben auch umsetzen lässt.

Im Unterricht fehlt teilweise die Zeit, z.B. alle Rechtsgebiete in dem Umfang zu behandeln, wie es notwendig wäre. Das ließe sich aber künftig bei der Auswahl der Seminare bzw. Workshops zwischen den Beteiligten beheben.

Es wäre aber trotzdem wünschenswert, diese Qualifizierungsmodule erst zu erproben, bevor sie endgültig eingeführt werden.

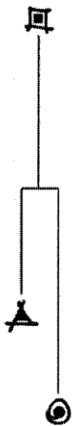
Mit freundlichen Grüßen  
DER LANDESBEZIRKSVORSTAND

Eigendruck im Selbstverlag

<http://www.gdp-berlin.de>

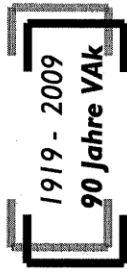
**Schulungsinhalte siehe Anhänge!**

**Internet:** [www.gdp-berlin.de](http://www.gdp-berlin.de) / **e-mail:** [gdp-berlin@gdp-berlin.de](mailto:gdp-berlin@gdp-berlin.de)  
Gewerkschaft der Polizei (GdP), Kurfürstenstraße 112., 10787 Berlin  
Tel.: 21 000 4-0, Telefax: 21 000 4-29



Verwaltungsakademie Berlin  
Anstalt des öffentlichen Rechts

12. Juli 2010



**berlin** Berlin

**ERGÄNZUNGSSCHULUNGEN FÜR  
MITARBEITER/INNEN DER ORDNUNGSÄMTER AB 2011  
IN DEN TÄTIGKEITSFELDERN AOD, SBK, PRK UND ZAB**

Nach der Aufgabentransferung der Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bezirklichen Ordnungsämter seit dem 1. Januar 2008 an die Verwaltungsakademie Berlin wurde von allen Verantwortlichen gemeinsam ein Qualifizierungskonzept für die Tätigkeitsfelder des AOD, SBK, PRK und der ZAB entwickelt und von VAK, SenInnSport und allen Ordnungsamtsleitern/-leiterinnen am 2. Dezember 2008 beschlossen. Der HPR hat diesem Qualifizierungskonzept am 6. Januar 2009 zugestimmt.

In diesem Qualifizierungskonzept wurde eine jährliche Ergänzungsqualifizierung im Umfang von einer Woche für alle Beschäftigten in diesen ausgewählten Tätigkeitsfeldern festgelegt. Die Schulungsinhalte dieser Ergänzungsqualifizierungen sind jährlich von der VAK bis zum 1. August des Vorjahres in Absprache mit den Ordnungsamtsleitern/-leiterinnen festzulegen und sollen jährlich dem aktuellen Schulungsbedarf, der sich durch die ständige Weiterentwicklung der Aufgaben und Aufgabengebiete der Ordnungsämter ergibt, angepasst werden.

Auf Grund der Erfahrungen aus den beiden letzten Jahren steht bei der inhaltlichen und methodischen Ausgestaltung der Ergänzungsqualifizierung für das Jahr 2011 die Individualisierung und größere Flexibilität im Vordergrund. So sollen künftig nicht mehr in einer einwöchigen Kompaktschulung Kenntnisse vermittelt und situationsbezogenes Verhalten optimiert werden, sondern es soll jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter der bezirklichen Ordnungsämter in den Tätigkeitsfeldern AOD, SBK, PRK und ZAB eine auf seine individuellen Bedarfe abgestimmte Qualifizierung erhalten. Grundlage für die optimale Ergänzungsqualifizierung bietet nunmehr ein Angebot einzelner Kurse und Workshops, aus denen für den einzelnen Beschäftigten im Rahmen eines Beratungsgesprächs mit dem Vorgesetzten ein individueller Schulungsplan für 2011 erstellt werden soll. Die einzelnen Qualifizierungsmodule sollen in der Summe für das Kalenderjahr 2011 insgesamt mindestens 5 Tage umfassen. Durch die Umstellung auf das Qualifizierungssystem versprechen wir uns eine noch effektivere Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bezirklichen Ordnungsämter bei ihrer täglichen Arbeit durch die passgenauere Berücksichtigung der individuellen Bedarfe.

Einzelne Schulungsmodule sind für Beschäftigte der vier genannten Tätigkeitsfelder konzipiert, andere sind aus methodischen oder inhaltlichen Gründen nur für bestimmte Zielgruppen geplant. Wir bitten um Berücksichtigung dieser Hinweise bei der Maßnahmenplanung mit den Beschäftigten, weil sich auch die Dozenten/die Dozentinnen im Rahmen des praxisbezogenen Teils speziell auf Fallbeispiele aus diesen jeweiligen Aufgabengebieten einstellen.

Neue Verfahrensweise:

Die jeweilige Führungskraft wählt gemeinsam mit dem Mitarbeiter/der Mitarbeiterin aus dem u.g. Fortbildungspool zielgerichtet im Rahmen der Personalentwicklung für den jeweiligen Mitarbeiter/die jeweilige Mitarbeiterin erforderliche Seminare bzw. Workshops aus. Diese Auswahl, bezogen auf fehlende oder zu ergänzende Kenntnisse der Mitarbeiter/innen, ermöglicht eine größtmögliche individuelle Schwerpunktsetzung und vermeidet Unter- oder Überforderung der einzelnen Teilnehmer/innen.

Um den Anspruch der kontinuierlichen Fortbildung aller Mitarbeiter/innen der Ordnungsämter gerecht zu werden, empfehlen wir als Mindeststandard für alle Mitarbeiter/innen pro Jahr insgesamt mind. 5 Schulungstage in Form von Seminaren und/oder Workshops auszuwählen. Damit würde auch die bisherige Form der Kompaktschulung (5 Tage) adäquat ersetzt.

**Ergänzungsqualifizierung für das Jahr 2011**  
**Fortbildungspool für Mitarbeiter/innen der bezirklichen Ordnungsämter**  
**in den Tätigkeitsfeldern des AOD, der SBK, der PRK und der ZAB**

SEMINARE (SCHWERPUNKT: DOZENTEN - INPUT) ZIELGRUPPE: PRK / AOD / SBK / ZAB	WORKSHOPS (SCHWERPUNKTSETZUNG : FALLBEARBEITUNG UND ERARBEITUNG KONKRETER HANDLUNGALTERNATIVEN) ZIELGRUPPE: PRK / AOD / SBK / ZAB
<p><b><u>THEMENFELD RECHT</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Polizei- und Ordnungsrecht (POR)</li> <li>▪ Ordnungswidrigkeitenrecht (OWIG)</li> <li>▪ Spezialgesetze</li> <li>▪ Nichtraucherschutzgesetz</li> <li>▪ Jugendschutzgesetz</li> <li>▪ Bestimmungen zur Umweltzone</li> <li>▪ Verkehrsrechtliche Anordnungen</li> <li>▪ Berliner Gaststättengesetz incl. Spielautomaten</li> <li>▪ Straßenverkehrsordnung</li> </ul> <p>(3 Tage / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (3 Tage / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (1 Tag / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (1 Tag / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (1 Tag / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (0,5 Tag / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK,PRK)  (1 Tag / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (1 Tag / Zielgruppe AOD,ZAB, SBK)  (1 Tag / Zielgruppe PRK/AOD)</p>	<p><b><u>THEMENFELD RECHT</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ POR / OWIG / Verkehr (1 Tag)</li> <li>▪ Nichtraucher und Jugendschutz (1 Tag)</li> <li>▪ Spezialgesetze und Gaststättengesetz (1 Tag)</li> </ul>
<p><b><u>THEMENFELD VERHALTEN</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bürgerorientierte Kommunikation</li> <li>▪ Auftreten in der Öffentlichkeit - in schwierigen Situationen souverän agieren (2 Tage)</li> <li>▪ „Wir als Ordnungsdienst“ – Engagement für und Identifikation mit der Aufgabe / Teambildung (2 Tage/ Zielgruppe AOD)</li> <li>▪ Sicheres Auftreten vor Gericht (1 Tag)</li> <li>▪ Stress- und Selbstmanagement (2 Tage)</li> <li>▪ Umgang mit Konflikten und Gefahrensituationen / Deeskalation (2 Tage)</li> <li>▪ (Gruppenleiter-) Führungsaufgaben im Ordnungsdienst – Teamarbeit fördern (2 Tage)</li> </ul> <p><b><u>THEMENFELD VERHALTEN</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Deeskalation und Umgang mit Konflikten (1 Tag)</li> <li>▪ Bürgerorientierte Kommunikation / Interkulturelle Kompetenz (1 Tag)</li> <li>▪ Inhouse-Workshop: Teambildung für die jeweiligen bezirklichen Ordnungsämter (1 Tag/Zielgruppe AOD)</li> </ul>	<p><b><u>THEMENFELD VERHALTEN</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Deeskalation und Umgang mit Konflikten (1 Tag)</li> <li>▪ Bürgerorientierte Kommunikation / Interkulturelle Kompetenz (1 Tag)</li> <li>▪ Inhouse-Workshop: Teambildung für die jeweiligen bezirklichen Ordnungsämter (1 Tag/Zielgruppe AOD)</li> </ul>
<p><b><u>THEMENFELD METHODEN/TECHNIKEN</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Selbstverteidigung incl. Umgang mit Pfefferspray und Schlagstock (2 Tage / Zielgruppe AOD)</li> <li>▪ Umgang mit Hunden im Rahmen der Kontrolle incl. Sachkundenachweis (2 Tage / Zielgruppe AOD)</li> </ul>	<p><b><u>THEMENFELD METHODEN/TECHNIKEN</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Selbstverteidigung (2 Tage, Zielgruppe PRK, AOD, SBK)</li> <li>▪ Inhouse-Workshop: Umgang mit Hunden (Spezifische Fragestellung der jeweiligen bezirklichen Ordnungsämter) (1 Tag)</li> </ul>
<p>½ tägiger berlinweiter moderierter Erfahrungsaustausch (1x pro Jahr) für Mitarbeiter/innen der jeweiligen Verantwortungsbereiche (PRK / AOD / SBK und ZAB)</p>	